

Zollikon, 8. Juni 1998

KR-Nr. 197/1998

MOTION von Franziska Troesch-Schnyder (FDP, Zollikon)

betreffend Steuerabzugsfähigkeit von Ausgaben in Zusammenhang mit unbezahlter, gemeinnütziger Arbeit

Der Regierungsrat wird eingeladen, die gesetzlichen Grundlagen so zu ändern, dass Ausgaben, welche in Zusammenhang mit unbezahlter, gemeinnütziger Arbeit entstehen, von den Steuern abzugsfähig sind.

Franziska Troesch-Schnyder

Begründung:

Angesichts der demographischen Entwicklung lastet ein immer grösseres Gewicht der gesellschaftlichen Verantwortung auf der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter: Die Betreuung und die Finanzierung der noch nicht und der nicht mehr erwerbsfähigen Bevölkerung. Der freiwilligen, unbezahlten da unbezahlbaren Arbeit vor allem im Sozialbereich muss deshalb ein höherer Stellenwert beigemessen werden als bisher. Sie muss als unabdingbare Notwendigkeit für das Funktionieren der Gemeinschaft anerkannt werden. Die Gewährung von Steuerabzügen für Spesen aus dieser Arbeit wäre ein erster Schritt dazu, ist doch nicht einzusehen, weshalb finanzielle Beiträge an gemeinnützige Organisationen vom steuerbaren Einkommen abzugsfähig sind, Auslagen, welche durch die Tätigkeit für diese Organisationen anfallen, jedoch nicht. Diese unterschiedliche, ungerechte Gewichtung der Beiträge gilt es zu beheben.